

## **Presseartikel: Hessische Sportlerinnen und –sportler mit der Sportplakette des Landes ausgezeichnet**

Maximilian Weckmüller wurde aus dem Werra-Meißner-Kreis geehrt

**Wiesbaden:** Der Hessische Sportminister Peter Beuth hat am 2. Dezember 2014 im Biebricher Schloss in Wiesbaden die neun erfolgreichsten hessischen Athletinnen und Athleten des Jahres 2014 und eine Mannschaft sowie fünf Persönlichkeiten, die sich besonders für ihr ehrenamtliches Wirken die Verdienste erworben haben, mit der Sportplakette des Landes Hessen ausgezeichnet.

„Mit der Sportplakette, die die höchste Auszeichnung im Sport in Hessen ist, wollen wir unsere herausragenden Spitzensportlerinnen und –sportler ehren und uns zugleich bei denjenigen bedanken, die sich über Jahre oder Jahrzehnte in ehrenamtlicher Funktion um die Pflege und Entwicklung des Sports verdient gemacht haben“ betonte Sportminister Peter Beuth in seiner Begrüßungsrede. „Hinter dieser Ehrung steht auch die bewusste Entscheidung, nicht etwa zwei verschiedene Auszeichnungen je für den Leistungs- und den Breitensport zu verleihen, sondern eine einzige. Der Profi- und der Hobbysport werden durch die Sportplakette des Landes symbolisch zusammengeführt und dies halte ich für vollkommen richtig. Denn alle Leistungssportlerinnen und –sportler fangen erst einmal klein an – und dies geschieht in der Regel in unseren zahlreichen Sportvereinen, die in ihrer Vielfalt Hessen zu einem echten Sportland machen“, sagte der Sportminister weiter.

Aus dem Werra-Meißner-Kreis wurde, auf Vorschlag des Sportbeirates, für seine Leistungen im Bogenschießen Maximilian Weckmüller mit der Sportplakette des Landes für folgende Leistungen ausgezeichnet. Im Jahr 2013 gewann er die Goldmedaille bei den Europameisterschaften in der Halle. Im Jahr 2014 belegte er den 2. Platz bei den Deutschen Hallenmeisterschaften und den 1. Platz bei der Juniorenweltmeisterschaft.

Der Sportkreisvorsitzende des Sportkreises Werra-Meißner e.V. Siegfried Finkhäuser war bei der Überreichung der Sportplakette in Wiesbaden anwesend und gratulierte Maximilian Weckmüller herzlich zu seinen hervorragenden Leistungen und dieser herausragenden Auszeichnung im Namen des Sportkreisvorstandes und des Werra-Meißner-Kreises und wünschte ihm für die Zukunft alles erdenklich Gute weitere sportliche Erfolge in seiner Sportart.

Ohne Menschen, die sich freiwillig in ihrer Freizeit für den Sport einsetzen und mit anpacken, wenn dies erforderlich ist, würden viele unserer Sporttalente vermutlich unentdeckt bleiben. Das Ehrenamt ist nicht nur die Keimzelle, sondern auch die existenzielle Grundlage für das Vereinswesen - nicht nur im Sport, sondern auch generell - sind sich der Sportminister und der Sportkreisvorsitzende einig.

**Pressebericht:** Siegfried Finkhäuser und Pressestelle des hmdi Hessen

**Bildunterschrift:** Bei der Überreichung der Sportplakette des Landes Hessen und eines Präsentes von links: Sportminister Peter Beuth, Maximilian Weckmüller, Landessportbundpräsident Dr. Rolf Müller. Foto: Ralf Wächter